



Kleiner Aufwand – Grosse nsparungen

In der Schweiz droht eine Energiemangellage. Mit einfachen Massnahmen kann der Energieverbrauch in der Verwaltung merklich gesenkt werden.

Leisten auch Sie einen aktiven Beitrag. Vielen Dank!



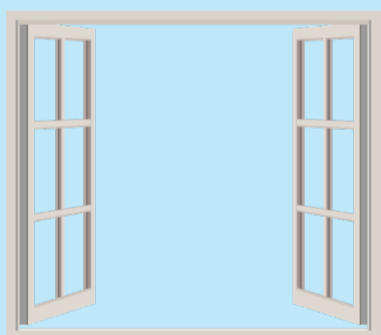
Begrenzen Sie die Temperatur in Büros und Schulräumen auf 20° Celsius. Stellen Sie dazu den Drehknopf an der Heizung maximal auf Position 3.

Ebenso gilt: Sporthallen und Werkstätten max. 17° | Selten genutzte Räume max. 13°

Schalten Sie das Licht aus, wenn Sie einen Raum verlassen. Dies gilt auch für Stehlampen, die von Hand ausgeschaltet werden können.



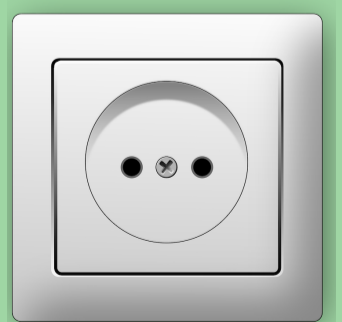
Ebenso gilt: An Gebäuden Aussenbeleuchtung reduzieren und keine Weihnachtsbeleuchtung



Sorgen Sie mit Stosslüften für Frischluft in den Räumen und verzichten Sie auf gekippte Fenster oder Dauerlüften. Wertvolle Heizwärme verpufft.

Ebenso gilt: Einstellungen und Zeitschaltuhren von Lüftungsanlagen werden geprüft

Schalten Sie nach Arbeitsschluss alle Geräte wie PC, Notebook, Drucker und Kaffeemaschinen aus. Multifunktionsgeräte im Sleeping-Modus belassen.



Ebenso gilt: Keine mobilen Heizgeräte | Kühlschrank max. auf 7° kühlen | Treppen statt Lift benutzen



QR-Code scannen und mehr über Energiesparmassnahmen in der Verwaltung erfahren



Tipps zum Stromsparen auch für Zuhause unter www.nw.ch/nicht-verschwenden



Bei Fragen oder Anregungen wenden Sie sich an Ihre/n Vorgesetzte/n oder das Hochbauamt